

Staats-Anlehen.	Geld	Ware	5% Lemberger Banat	Geld	Ware	Staatsbahn 1. Emission	Geld	Ware	Actien von Transport-Unternehmungen.	Geld	Ware	Südbahn 200 fl. Silber	Geld	Ware
Notenrente	79.00	79.20	5% ungarische	105.40	106.20	Südbahn 2. Emission	201.60	202.40	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber	45.00	45.00	177.25	177.75	
5% Silberrente	80.55	80.75	Anderer öffentl. Anlehen.			Südbahn 3. Emission	144.20	144.60	Alfred-Nordbahn 200 fl. Silber	176.25	176.75	154.00	154.60	
1864er 4% Staatsloose 250 fl.	131.50	132.25	Donau-Reg. Lose 5% 100 fl.	118.60	119.00	ung. galiz. Bahn	98.60	99.00	Auffig. Tepl. Eisenb. 200 fl. Silber	178.75	179.00	227.60	228.00	
1860er 5% ganze 500	133.40	134.00	Anleihe 1878, steuerfrei	105.60	106.60	Diverse Lose			Wörm. Nordbahn 200 fl. Silber	178.75	179.00	40.60	41.00	
1860er 5% Rente 100	138.25	139.00	Anlehen d. Stadtgemeinde Wien	104.60	105.20	(per Stück).			Westbahn 200 fl. Silber	305.00	306.00	160.00	160.60	
1864er Staatsloose 100	167.60	168.60	Anlehen d. Stadtgemeinde Wien	133.25	133.75	Creditlose 100 fl.	178.25	179.00	Donau-Dampfschiffahrt-Ges.	256.00	256.60	164.75	165.25	
1864er " 60	167.60	168.60	Pfandbriefe			4% Donau-Dampfschiff. 100 fl.	117.50	118.50	Deferr. 600 fl. Silber	863.00	865.00	157.75	158.25	
4% St. Goldrente, steuerfrei	110.25	110.50	Bobenbr. allg. österr. 4% Gold	127.75	128.00	4% Raabacher Pfandbriefe 20 fl.	24.60	25.00	Druck- u. Verlags-Ges. 200 fl. Silber	170.00	172.00			
Deferr. Notenrente, steuerfrei	93.60	93.80	bto. in 50 " 4 1/2%	100.70	101.30	4% Wiener Lose 40 fl.	58.00	58.50	Wur. Bobenbr. Eisenb. 200 fl. Silber	170.00	172.00			
ung. Goldrente 4%	97.40	97.60	bto. in 50 " 4%	98.30	98.80	4% Raabacher Pfandbriefe 20 fl.	58.00	58.50	Elisabeth-Bahn 200 fl. Silber	170.00	172.00			
" Papierrente 5%	85.90	86.10	Def. Hypothekendarf 10 fl. 5 1/2%	101.00	101.75	4% Raabacher Pfandbriefe 20 fl.	58.00	58.50	Elisabeth-Bahn 200 fl. Silber	170.00	172.00			
" Eisenb.-Anl. 120 fl. 3. W. S.	150.20	150.50	bto. " 4%	101.00	101.75	4% Raabacher Pfandbriefe 20 fl.	58.00	58.50	Elisabeth-Bahn 200 fl. Silber	170.00	172.00			
" Eisenb.-Prioritäten	96.00	96.40	Def. Hypothekendarf 10 fl. 5 1/2%	101.00	101.75	4% Raabacher Pfandbriefe 20 fl.	58.00	58.50	Elisabeth-Bahn 200 fl. Silber	170.00	172.00			
" Staats-Dbl. (ung. Dbl.)	126.00	126.50	Def. Hypothekendarf 10 fl. 5 1/2%	101.00	101.75	4% Raabacher Pfandbriefe 20 fl.	58.00	58.50	Elisabeth-Bahn 200 fl. Silber	170.00	172.00			
" vom 3. 1876	114.75	115.25	Def. Hypothekendarf 10 fl. 5 1/2%	101.00	101.75	4% Raabacher Pfandbriefe 20 fl.	58.00	58.50	Elisabeth-Bahn 200 fl. Silber	170.00	172.00			
" Präm.-Anl. à 100 fl. 5. W.	122.60	123.00	Def. Hypothekendarf 10 fl. 5 1/2%	101.00	101.75	4% Raabacher Pfandbriefe 20 fl.	58.00	58.50	Elisabeth-Bahn 200 fl. Silber	170.00	172.00			
" Reichs-Ban. Lose 4% 100 fl.	124.60	124.80	Def. Hypothekendarf 10 fl. 5 1/2%	101.00	101.75	4% Raabacher Pfandbriefe 20 fl.	58.00	58.50	Elisabeth-Bahn 200 fl. Silber	170.00	172.00			
Grundentf.-Obligationen			Def. Hypothekendarf 10 fl. 5 1/2%	101.00	101.75	4% Raabacher Pfandbriefe 20 fl.	58.00	58.50	Elisabeth-Bahn 200 fl. Silber	170.00	172.00			
(für 100 fl. W.)			Def. Hypothekendarf 10 fl. 5 1/2%	101.00	101.75	4% Raabacher Pfandbriefe 20 fl.	58.00	58.50	Elisabeth-Bahn 200 fl. Silber	170.00	172.00			
5% böhmische	109.50	110.00	Def. Hypothekendarf 10 fl. 5 1/2%	101.00	101.75	4% Raabacher Pfandbriefe 20 fl.	58.00	58.50	Elisabeth-Bahn 200 fl. Silber	170.00	172.00			
5% galizische	102.40	103.00	Def. Hypothekendarf 10 fl. 5 1/2%	101.00	101.75	4% Raabacher Pfandbriefe 20 fl.	58.00	58.50	Elisabeth-Bahn 200 fl. Silber	170.00	172.00			
5% ungarische	107.25	107.75	Def. Hypothekendarf 10 fl. 5 1/2%	101.00	101.75	4% Raabacher Pfandbriefe 20 fl.	58.00	58.50	Elisabeth-Bahn 200 fl. Silber	170.00	172.00			
5% niederösterreichische	109.25	109.75	Def. Hypothekendarf 10 fl. 5 1/2%	101.00	101.75	4% Raabacher Pfandbriefe 20 fl.	58.00	58.50	Elisabeth-Bahn 200 fl. Silber	170.00	172.00			
5% oberösterreichische	106.50	107.00	Def. Hypothekendarf 10 fl. 5 1/2%	101.00	101.75	4% Raabacher Pfandbriefe 20 fl.	58.00	58.50	Elisabeth-Bahn 200 fl. Silber	170.00	172.00			
5% heilige	106.50	107.00	Def. Hypothekendarf 10 fl. 5 1/2%	101.00	101.75	4% Raabacher Pfandbriefe 20 fl.	58.00	58.50	Elisabeth-Bahn 200 fl. Silber	170.00	172.00			
5% preussische und sachsenische	104.60	105.00	Def. Hypothekendarf 10 fl. 5 1/2%	101.00	101.75	4% Raabacher Pfandbriefe 20 fl.	58.00	58.50	Elisabeth-Bahn 200 fl. Silber	170.00	172.00			
5% holländische	104.25	104.75	Def. Hypothekendarf 10 fl. 5 1/2%	101.00	101.75	4% Raabacher Pfandbriefe 20 fl.	58.00	58.50	Elisabeth-Bahn 200 fl. Silber	170.00	172.00			

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 106.

Dienstag den 8. Mai 1888.

(2143) Nr. 949.
Gerichtsadjucentenstelle
beim Kreisgerichte in Leoben, eventuell eine freierwerbende Bezirksgerichts-Adjunctenstelle.
Gesuche bis 20. Mai 1888 an das Kreisgerichts-Präsidium Leoben.
Leoben am 5. Mai 1888.

(2127—2) Nr. 257.
Aufforderung.
Herr Anton Baupotič, k. k. Steueramtsadjunct, welcher seit 1. Mai l. J. von seinem Standorte in Tschernembl eigenmächtig abwesend ist, wird hiemit aufgefordert:
binnen längstens acht Tagen vom Tage des Erscheinens dieser Aufforderung in der „Laibacher Zeitung“ an gerechnet, an seinen Dienstort zurückzukehren, sich dort bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft zu melden und über seine eigenmächtige Entfernung zu rechtfertigen, widrigenfalls derselbe im Sinne des Hofkammer-Decretes vom 9. Juli 1835, Zahl 28289, und der Eubernal-Berordnung vom 27. August 1835, Zahl 19303, die Dienstentlassung zu gewärtigen hat.
Laibach am 6. Mai 1888.
Präsidium der k. k. Finanz-Direction für Krain.

(2142) 2—1 Nr. 1917.
Lieferungs-Ausschreibung.
Zur Sicherstellung des
Proviandbedarfes für die k. k. Kriegsschiffe
in der Zeit vom 1. Jänner 1889 bis 31. Dezember 1891 wird
am 6. Juli 1888
um 4 Uhr nachmittags beim k. k. Militär-Hafen-Commando in Pola eine Offertverhandlung abgehalten werden.
Die Contracts-Bedingnisse und die Offert-Formulare können bei der Kasse-Direction der Marine-Section des k. k. Reichs-Kriegsministeriums in Wien, beim k. k. Militär-Hafen-Commando in Pola und dem k. k. Seebezirks-Commando in Triest, bei den Handels- und Gewerbe-Kammern in Wien, Prag, Lemberg, Brünn, Graz, Laibach, Triest, Ravenna, Zara, Budapest, Debreczin, Neudenburg, Pressburg, Fiume und Agrum eingesehen und empfangen werden.
Bei der Offertstellung ist ein Kuegeld von 10000 fl. ö. W. in Barem oder in zu Cautionen geeigneten Wertpapieren zu erlegen.
Vom k. k. Militär-Hafen-Commando
Pola im Mai 1888.

(2144—1)
Vom k. k. Oberlandesgerichte für Steiermark, Kärnten und Krain in Graz werden über erfolgten Ablauf der Edictalfrist zur Anmeldung der Belastungsrechte auf die in dem neuen Grundbuche für die nachbezeichneten Katastralgemeinden enthaltenen Liegenschaften alle diejenigen, welche sich durch den Bestand oder die bürgerliche Rangordnung einer Eintragung in ihren Rechten verletzt erachten, aufgefordert, ihren Widerspruch längstens bis letzten November 1888 bei dem betreffenden k. k. Gerichte, wo auch das neue Grundbuch eingesehen werden kann, zu erheben, widrigenfalls die Wirkung grundbüchlicher Eintragungen erlangen.
Eine Wiedereinsetzung gegen das Veräumen der Edictalfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.
Graz am 2. Mai 1888.

Post-Nr.	Katastralgemeinde	Bezirksgericht	Rathsbeschluss vom
1	Stein	Stein	11. April 1888, S. 4190.
2	Münkenhofen	"	25. " S. 4685.
3	Pöls	Vittai	25. " S. 4751.

(1940—2) Nr. 4029.
Jagdverpachtung.
Von der gefertigten k. k. Bezirkshauptmannschaft wird hiemit kundgemacht, dass für die Zeit vom 1. Juli 1888 bis hin 1893 zur öffentlichen Versteigerung gelangen:
1.) am 12. Juni 1888 um 9 Uhr vormittags bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft in Krainburg die Jagdbarkeit der Ortsgemeinden Flödnig, St. Jodoci, Maucice, Winklern, Straßisch und Jirklach, dann der Untergemeinde Kallas I. mit dem Terrain rechts der Reichsstraße und Kallas II. mit dem Terrain links der Reichsstraße nach Neumarkt, Winkendorf, Predaschl und Mischelstetten, Jirklach;
2.) am 23. Juni l. J. um 2 Uhr nachmittags in der Gemeindefanzlei in Bischofslach die Gemeindefanzbarkeit Altlach, Dörfern, Döslitz und Salilug;
3.) am 2. Juni l. J. um 11 Uhr vormittags in der Gemeindefanzlei in Neumarkt die Jagdbarkeit der Gemeinde Neumarkt.
Pacht- und Vicitationsbedingungen können bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft eingesehen werden.
K. k. Bezirkshauptmannschaft Krainburg, am 13. April 1888.

(2021—3) Nr. 5524.
Kundmachung.
Die Wiederverpachtung der Jagdbarkeiten des politischen Bezirkes Adelsberg, mit Ausnahme der untenbezeichneten, — wird unter Beobachtung der diesbezüglich geltenden Vorschriften, und zwar stammesgemäß an folgenden Tagen vorgenommen werden:
1.) für den Gerichtsbezirk Adelsberg am 22. Mai, 10 Uhr vormittags, in den Amtlocalitäten der k. k. Bezirkshauptmannschaft;
2.) für den Gerichtsbezirk Feistritz am 24. Mai, 10 Uhr vormittags, in der Gemeindefanzlei;
3.) für den Gerichtsbezirk Senofetsch am 26. Mai, 10 Uhr vormittags, in der Gemeindefanzlei und endlich
4.) für den Gerichtsbezirk Wippach am 30. Mai, 10 Uhr vormittags, ebenfalls in der Gemeindefanzlei.
Die Jagdbarkeiten der Steuergemeinden Altdornbach, Famle, Kal, Narein und Senofetsch gelangen nicht zur Aussetzung.
Das wird mit dem Bemerkten zur allgemeinen Kenntnis gebracht, dass die Vicitationsbedingungen vom 10. Mai angefangen bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft in Adelsberg sowie am Tage der Verpachtung in den betreffenden Amtlocalitäten eingesehen werden können.
K. k. Bezirkshauptmannschaft Adelsberg, am 27. April 1888.

Nr. 5037.
Kundmachung.
Vom k. k. Oberlandesgerichte für Steiermark, Kärnten und Krain in Graz werden über erfolgten Ablauf der Edictalfrist zur Anmeldung der Belastungsrechte auf die in dem neuen Grundbuche für die nachbezeichneten Katastralgemeinden enthaltenen Liegenschaften alle diejenigen, welche sich durch den Bestand oder die bürgerliche Rangordnung einer Eintragung in ihren Rechten verletzt erachten, aufgefordert, ihren Widerspruch längstens bis letzten November 1888 bei dem betreffenden k. k. Gerichte, wo auch das neue Grundbuch eingesehen werden kann, zu erheben, widrigenfalls die Wirkung grundbüchlicher Eintragungen erlangen.
Eine Wiedereinsetzung gegen das Veräumen der Edictalfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.
Graz am 25. April 1888.

(2124—2) Nr. 356. B. Sch. R.
Lehrstelle.
Die Lehrerstelle in Flödnig mit dem Jahresgehalte vom 500 fl. der geistlichen Functionszulage und Naturalwohnung wird zur Besetzung ausgeschrieben.
Beigefügt wird, dass die Schule in Flödnig mit dem nächsten Schuljahre zu einer zweiclassigen erweitert wird.

(2054—1) **E d i c t.**
Vom k. k. steierm.-kärnt.-krain. Oberlandesgerichte in Graz wird bekannt gemacht, dass die Entwürfe neuer Grundbuchs-Einlagen für die in der krainischen Landtafel vorkommenden Liegenschaften, als:

Post-Nr.	Einlage-Nr.	Liegenschaft	Katastralgemeinde	Gerichts-sprengel	Borherige landtäfliche Bezeichnung
1	1259	Pfarrspründe Rieg	Rieg, Göttenitz	Gottschee	XII 409
2	1260	K. k. Waldbau Klana	Kozarke	Laas	I 317
3	1261	Pfarrkirche St. Jacobi zu Pudo	Pudo	Laas	XII 17
4	1262	Herrsch. Hofbesitz	Račna, Podkavas, Videm, Podgora, Jagorica, Gesta, Großplein, Pöndorf, Schwörz, Sagraz, Ambrus, Großglobovo, Podbukovje, Podtabor, Potistav, Ebenthal, Kompolje	Laibach	X 629
5	1263	Herrsch. Krupp sammt incorporiertem Gute Döbengraz	Weinberg, Petersdorf, Sodjivrh, Dobravice, Krain, Podzemelj, Weindorf, Buttoraj, Oberh, Ablest, Weindorf, Wein, Učakovec, Bojance, Neubegg, Neu-Babukovje, Straja, Selo bei Neubegg, Brezovca	Tschernembl	III 655
6	1264	Herrsch. Freithurn	Neubegg, Neu-Babukovje, Straja, Selo bei Neubegg, Brezovca	Tschernembl	II 101
7	1265	Herrsch. Neubegg	Brezovca	Treffen	V 441
8	1266	Wiese bei Brezovca	Brezovca	Treffen	XVI 397
9	1267	Wald des Dr. Julius Fränzl Ritter von Vestenel	Brezovca	Treffen	XII 559
10	1268	Weingarten der Josefine Potischevar	Neubegg	Treffen	XIX 405
11	1269	Abramsberg'sche Gist, respective Hof Sturja	Sturja	Wippach	I 1
12	1270	Wiese der Schulgemeinde in Sturja	Sturja	Wippach	XXII 13
13	1271	Bau- und Grundparzellen der Francisca Kalin	Sturja	Wippach	XXII 14

angefertigt sind.
Infolge dessen wird in Gemäßheit der Bestimmungen des Gesetzes vom 25. Juli 1871, R. G. Bl. Nr. 96, der 1. Juni 1888 als der Tag der Eröffnung dieser neuen Landtafeln mit der allgemeinen Kundmachung festgesetzt, dass von diesem Tage an neue Eigentums-, Pfand- und andere bürgerliche Rechte auf die in denselben eingetragenen Liegenschaften nur durch Eintragung in diese neuen Einlagen erworben, beschränkt, auf andere übertragen oder aufgehoben werden können.
Zugleich wird zur Richtigerstellung dieser neuen Landtafeln, die bei dem k. k. Landesgerichte in Laibach eingesehen werden können, das in dem obenbezeichneten Gesetze vorgeschriebene Verfahren eingeleitet, und werden demnach alle Personen,
a) welche auf Grund eines vor dem Tage der Eröffnung der neuen Landtafeln erworbenen Rechtes eine Veränderung der in denselben enthaltenen, die Eigentums- oder Besitzverhältnisse betreffenden Eintragungen in Anspruch nehmen, gleichviel, ob die Veränderung durch Ab-, Zu- oder Umschreibung, durch Berichtigung der Bezeichnung von Liegenschaften oder der Zusammenstellung von Landtafelkörpern oder in anderer Weise erfolgen soll;
b) welche schon vor dem Tage der Eröffnung der neuen Einlagen auf die in denselben eingetragenen Liegenschaften oder auf Theile derselben Pfand-, Dienstbarkeits- oder andere zur bürgerlichen Eintragung geeignete Rechte erworben haben, soferne diese Rechte, als zum alten Lastenstande gehörig, eingetragen werden sollen, — aufgefordert, ihre diesfälligen Anmeldungen und zwar jene, welche sich auf die Belastungsrechte unter b) beziehen, in der im § 12 obigen Gesetzes bezeichneten Weise längstens bis zum letzten Mai 1889 bei dem k. k. Landesgerichte in Laibach einzubringen, widrigenfalls das Recht auf Geltendmachung der anzumeldenden Ansprüche denjenigen dritten Personen gegenüber verwirkt wäre, welche bürgerliche Rechte auf Grundlage der in den neuen Landtafeln enthaltenen und nicht bestrittenen Eintragungen in gutem Glauben erwerben.
An der Verpflichtung zur Anmeldung wird dadurch nichts geändert, dass das anzumeldende Recht aus einem außer Gebrauch tretenden öffentlichen Buche oder aus einer gerichtlichen Erledigung ersichtlich oder dass ein auf dieses Recht sich beziehendes Einschreiten der Parteien bei Gericht anhängig ist.
Eine Wiedereinsetzung gegen das Veräumen der Edictalfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.
Graz am 25. April 1888.

Borrichtsgemäß instruierte Gesuche sind im Wege des vorgelegten k. k. Bezirksgerichtes bis Ende Mai l. J.

hieramts einzubringen.
K. k. Bezirksgericht Krainburg, am 3ten Mai 1888.

Nr. 4754.
E d i c t.
Vom k. k. steierm.-kärnt.-krain. Oberlandesgerichte in Graz wird bekannt gemacht, dass die Entwürfe neuer Grundbuchs-Einlagen für die in der krainischen Landtafel vorkommenden Liegenschaften, als:

Post-Nr.	Einlage-Nr.	Liegenschaft	Katastralgemeinde	Gerichts-sprengel	Borherige landtäfliche Bezeichnung
1	1259	Pfarrspründe Rieg	Rieg, Göttenitz	Gottschee	XII 409
2	1260	K. k. Waldbau Klana	Kozarke	Laas	I 317
3	1261	Pfarrkirche St. Jacobi zu Pudo	Pudo	Laas	XII 17
4	1262	Herrsch. Hofbesitz	Račna, Podkavas, Videm, Podgora, Jagorica, Gesta, Großplein, Pöndorf, Schwörz, Sagraz, Ambrus, Großglobovo, Podbukovje, Podtabor, Potistav, Ebenthal, Kompolje	Laibach	X 629
5	1263	Herrsch. Krupp sammt incorporiertem Gute Döbengraz	Weinberg, Petersdorf, Sodjivrh, Dobravice, Krain, Podzemelj, Weindorf, Buttoraj, Oberh, Ablest, Weindorf, Wein, Učakovec, Bojance, Neubegg, Neu-Babukovje, Straja, Selo bei Neubegg, Brezovca	Tschernembl	III 655
6	1264	Herrsch. Freithurn	Neubegg, Neu-Babukovje, Straja, Selo bei Neubegg, Brezovca	Tschernembl	II 101
7	1265	Herrsch. Neubegg	Brezovca	Treffen	V 441
8	1266	Wiese bei Brezovca	Brezovca	Treffen	XVI 397
9	1267	Wald des Dr. Julius Fränzl Ritter von Vestenel	Brezovca	Treffen	XII 559
10	1268	Weingarten der Josefine Potischevar	Neubegg	Treffen	XIX 405
11	1269	Abramsberg'sche Gist, respective Hof Sturja	Sturja	Wippach	I 1
12	1270	Wiese der Schulgemeinde in Sturja	Sturja	Wippach	XXII 13
13	1271	Bau- und Grundparzellen der Francisca Kalin	Sturja	Wippach	XXII 14

angefertigt sind.
Infolge dessen wird in Gemäßheit der Bestimmungen des Gesetzes vom 25. Juli 1871, R. G. Bl. Nr. 96, der 1. Juni 1888 als der Tag der Eröffnung dieser neuen Landtafeln mit der allgemeinen Kundmachung festgesetzt, dass von diesem Tage an neue Eigentums-, Pfand- und andere bürgerliche Rechte auf die in denselben eingetragenen Liegenschaften nur durch Eintragung in diese neuen Einlagen erworben, beschränkt, auf andere übertragen oder aufgehoben werden können.
Zugleich wird zur Richtigerstellung dieser neuen Landtafeln, die bei dem k. k. Landesgerichte in Laibach eingesehen werden können, das in dem obenbezeichneten Gesetze vorgeschriebene Verfahren eingeleitet, und werden demnach alle Personen,
a) welche auf Grund eines vor dem Tage der Eröffnung der neuen Landtafeln erworbenen Rechtes eine Veränderung der in denselben enthaltenen, die Eigentums- oder Besitzverhältnisse betreffenden Eintragungen in Anspruch nehmen, gleichviel, ob die Veränderung durch Ab-, Zu- oder Umschreibung, durch Berichtigung der Bezeichnung von Liegenschaften oder der Zusammenstellung von Landtafelkörpern oder in anderer Weise erfolgen soll;
b) welche schon vor dem Tage der Eröffnung der neuen Einlagen auf die in denselben eingetragenen Liegenschaften oder auf Theile derselben Pfand-, Dienstbarkeits- oder andere zur bürgerlichen Eintragung geeignete Rechte erworben haben, soferne diese Rechte, als zum alten Lastenstande gehörig, eingetragen werden sollen, — aufgefordert, ihre diesfälligen Anmeldungen und zwar jene, welche sich auf die Belastungsrechte unter b) beziehen, in der im § 12 obigen Gesetzes bezeichneten Weise längstens bis zum letzten Mai 1889 bei dem k. k. Landesgerichte in Laibach einzubringen, widrigenfalls das Recht auf Geltendmachung der anzumeldenden Ansprüche denjenigen dritten Personen gegenüber verwirkt wäre, welche bürgerliche Rechte auf Grundlage der in den neuen Landtafeln enthaltenen und nicht bestrittenen Eintragungen in gutem Glauben erwerben.
An der Verpflichtung zur Anmeldung wird dadurch nichts geändert, dass das anzumeldende Recht aus einem außer Gebrauch tretenden öffentlichen Buche oder aus einer gerichtlichen Erledigung ersichtlich oder dass ein auf dieses Recht sich beziehendes Einschreiten der Parteien bei Gericht anhängig ist.
Eine Wiedereinsetzung gegen das Veräumen der Edictalfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.
Graz am 25. April 1888.

Anzeigebblatt.

(2151—1) Nr. 3683.

Concurseröffnung

über das Vermögen des Josef Strohmeyer, Schuhmacher in Laibach.

Das k. k. Landesgericht in Laibach hat die Eröffnung des Concurses über das gesammte, wo immer befindliche bewegliche und über das in den Ländern, für welche die Concursordnung vom 25ten December 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen des Josef Strohmeyer, Schuhmacher in der Schellenburggasse Nr. 3 in Laibach, bewilligt, den Herrn k. k. Landesgerichtsrath Alois Tschek zum Concurs-Commissär und den Herrn Dr. Anton Pfefferer, Advocat in Laibach, zum einstweiligen Masseverwalter bestellt.

Die Gläubiger werden aufgefordert, in der auf den

17. Mai 1888,

vormittags um 10 Uhr, vor dem Concurs-Commissär angeordneten Tagfahrt, unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege, über die Bestätigung des einstweilen bestellten oder über die Ernennung eines anderen Masseverwalters und eines Stellvertreters desselben ihre Vorschläge zu erstatten und die Wahl eines Gläubiger-Ausschusses vorzunehmen; ferner werden alle diejenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concursmasse einen Anspruch als Concursgläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte, bis zum

10. Juni 1888

bei diesem k. k. Landesgerichte nach Vorschrift der Concursordnung zur Vermeidung der in derselben angedrohten Rechtsnachteile zur Anmeldung und in der hiermit auf den

18. Juni 1888

vor dem Concurs-Commissär angeordneten Liquidierungs-Tagfahrt zur Liquidierung und Rangbestimmung zu bringen.

Den bei dieser Tagfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Masseverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses, die bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgiltig zu berufen.

Die Liquidierungstagfahrt wird zugleich als Vergleichstagfahrt bestimmt. Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Concursverfahrens werden durch das Amtsblatt der „Laibacher Zeitung“ erfolgen.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach, am 7. Mai 1888.

(2059—3) Nr. 1159.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Seisenberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Matthias Lesjak von Kompole die executive Versteigerung der dem Bernhard Lesjak von Fuzine gehörigen, gerichtlich auf 714 fl. geschätzten Realitätenhälfte Einl.-Zahl 46 der Katastralgemeinde Bagrac Ps.-Nr. 18 in Fuzine ohne fundus instructus bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den

15. Mai

und die zweite auf den

15. Juni 1888,

jedesmal vormittags von 10 bis 11 Uhr, im Amtsgebäude zu Seisenberg mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben, jedoch nicht unter zwei Dritteln desselben, hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat,

sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextrakte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Den angeblich verstorbenen Tabulargläubigern: Josef und Maria Frgelj, Josef Mayer und Johann Koncilija von Fuzine, resp. ihren unbekannten Rechtsnachfolgern, ist der k. k. Notar Herr B. Rosina in Seisenberg zur Wahrung ihrer Rechte als Curator ad actum bestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Seisenberg, am 30. April 1888.

(2061—3) Nr. 1658.

Zweite exec. Feilbietung.

Wegen Erfolglosigkeit des ersten Feilbietungstermines wird am

25. Mai 1888,

vormittags von 11 bis 12 Uhr, zur zweiten und letzten Feilbietung der Fortunat Jurbi'schen Realitätenhälfte Einlage-Zahl 60 der Katastralgemeinde Seisenberg geschritten werden.

K. k. Bezirksgericht Seisenberg, am 30. April 1888.

(2062—3) Nr. 1434.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Seisenberg wird dem unbekannt wo abwesenden Josef Spec von Reber erinnert, daß die von Lorenz Sorn von dort gegen ihn eingetragte Klage pcto. 13 fl. 35 kr. f. A., worüber die Bagatell-Verhandlung auf den

23. Mai 1888,

vormittags um 9 Uhr, vor diesem Gerichte angeordnet wurde, dem ihm hiermit bestellten Curator ad actum Franz Novak von Reber zugestellt worden ist, mit welchem diese Rechtsache insolange verhandelt werden wird, bis der Beklagte entweder selbst oder durch einen ordnungsmäßig ausgewiesenen Nachthaber vertreten erscheint.

K. k. Bezirksgericht Seisenberg, am 13. April 1888.

(2084—1) St. 2562.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi naznanja, da se vsled prošnje kmetske posojilnice na Vrhniki (po dr. Ivanu Pitamicu v Postojini) s tukajšnjim odlokom 21. marca 1888, št. 1740, s pravico ponovljenja ustavljena dražba Matevž Vidrihovič zemljišč vložne št. 129, 130, 131 in 132 katastralne občine Erzelj s poprejšnjim pristavkom na dan

8. junija in

7. julija 1888,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoldne, pri tukajšnji sodnji ponovi.

C. kr. okrajna sodnja v Vipavi dne 20. aprila 1888.

(2046—1) St. 3211.

Razglas.

Dovolila se je na prošnjo c. kr. davkarije v Metliki izvršilna prodaja na 4115 gold. cenjenega, pod vložno št. 330 katastralne občine Draščice Marku, Ani, Martinu, Mariji, Margareti, Rezi in Janezu Plešcu iz Zeleznikov št. 1 pripadajočega zemljišča, in se določuje dan na

21. junija in

21. julija 1888

od 11. do 12. ure dopoldne pri tukajšnji sodnji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri drugi dražbi pod ceno izvesti.

Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljejknjižni izpisek se smejo pri sodnji vpogledati.

Ob enem se je zamremlu eksekutu Marku Plešcu ml., oziroma njegovi zapuščini, gospod Fran Štajer, c. kr. notar v Metliki, kuratorjem postavil.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 21. aprila 1888.

(1973—1) St. 1161.

Ponovljenje

eksekutivne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Na prošnjo Frana Butare iz Kravjeka (po Ivanu Plantanu, c. kr. notarju v Zatičini) se s tusodnim odlokom z dne 27. oktobra 1887, št. 4275, ustavljena druga izvršilna dražba Ani Kaušek lastnega, sodno na 950 gold. cenjenega zemljišča, vpisane pod vložnimi št. 98, 108 in 110 katastralne občine Gorenja Vas, ponovi in se k temu določi dan na

28. junija 1888

od 11. do 12. ure dopoldne v tukajšnji sodnji z prejšnjim dostavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 15. marca 1888.

(2047—1) St. 3273.

Razglas.

Dovolila se je na prošnjo c. kr. davkarije v Metliki izvršilna prodaja s pritklinami na 3210 gold. cenjenega, pod vložno št. 248 katastralne občine Metlika Janezu Ivanetiču iz Metlike št. 68 pripadajočega zemljišča, in se določuje dan na

8. junija in

7. julija 1888

od 11. do 12. ure dopoldne pri tukajšnji sodnji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri drugi dražbi pod ceno izvesti.

Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljejknjižni izpisek se smejo pri sodnji vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 15. aprila 1888.

(2042—1) St. 2121.

Oglas.

Neznano kje nahajajočemu Antonu Babiču iz Ceste se je postavil na tožbo Franca Berdavska z Vidma zaradi 39 gold. 19 kr. gosp. Niko Lenček, c. kr. notar v Velikih Lasičah, oskrbnikom, vročil se mu je tožbeni odlok z dne 12. aprila 1888, št. 2121, po katerem se je ročišče k malotnemu postopku določilo v dan

1. junija 1888

dopoldne ob 8. uri.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 12. aprila 1888.

(2043—3) St. 1774.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja neznano kje biva-jočim Jeri Drobnič, omoženi Tomšič, Josipu Jančarju, Lizi Tomšič iz Ilove Gore, Josipu Hrovatu iz Hočevja, Jarneju in Janezu Tomšiču iz Ilove Gore, oziroma njihovim pravnim naslednikom, nepoznatega bivališča, da je Jože Tomšič iz Ilove Gore zaradi spoznanja zastarenja terjatev in izknjižbe zastavne pravice tožbo de praes. 21. marca 1888, št. 1774, pri tem sodišči vložil, vsled katere tožbe se je v ustno razpravo določil dan na

18. maja 1888

dopoldne ob 8. uri pred tem sodiščem s pristavkom § 29 sod. red., in se je zaradi nepoznatega bivališča toženih njim in njihovim pravnim naslednikom gospod Niko Lenček, c. kr. notar v Velikih Lasičah, za kuratorja ad actum na njih nevarnost in na njih troske postavil.

Toženim se to naznanja s pristavkom, da pridejo k obravnavi ali osebno ali si pa katerega drugega oskrbnika naročijo in ga temu sodišču naznanijo, sicer se bode s postavljenim oskrbnikom obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 22. maja 1888.

(1974—1) St. 1256.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Na prošnjo Mihe Omahne (po Ivanu Plantanu, c. kr. notarju v Zatičini) dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Berdavsus lastnega, sodno na 6404 gold. cenjenega zemljišča vložni št. 99, 100 katastralne občine Krka. Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

21. junija

in drugi na

19. julija 1888,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 18. marca 1888.

(1975—1) St. 1453.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Na prošnjo Jurija Ruparja iz Zavrstnika dovoljuje se izvršilna dražba Jože Roglu lastnega, sodno na 200 gld. cenjenega zemljišča vložna št. 9 katastralne občine Bukovica.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

11. junija

in drugi na

19. julija 1888,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 31. marca 1888.

(2121—1) St. 2597.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci naznanja:

Na prošnjo Alberta Schwarzja iz Varaždina (po dr. Sajovicu iz Ljubljane) proti Antonu Obrezi iz Bezuljaka se je v izterjanje terjatve 130 gld. 80 kr. s pr. z odlokom dne 29. marca 1888, št. 2597, dovolila izvršilna dražba na 13234 gold. 80 kr. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 82 zemljiške knjige katastralne občine Bezuljak.

Za to izvršitev odredjena sta dva roka, in sicer prvi na

9. junija

in drugi na

12. julija 1888,

vsakikrat ob 10. uri dopoldne s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem in drugem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 29. marca 1888.

(2072—3)

Nr. 2398.

Zweite executive Realfeilbietung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Landstraß wird bekannt gemacht:
Es wird in der Executionsführung des Cesare Finsterwald von Trieste gegen Johann Krziskof von Landstraß die mit dem Bescheide vom 17. Februar l. J., 3. 1154, auf den 11. April 1888, angeordnete erste executive Realfeilbietung für abgethan erklärt, und wird zu der zweiten auf den

16. Mai 1888

executiven Feilbietung geschritten.
R. f. Bezirksgericht Landstraß, am 12. April 1888.

(2070—3)

Nr. 2594.

Zweite executive Forderungs-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Landstraß wird bekannt gemacht:
Es wird in der Executionsführung des Anton Majzel von St. Barthlmä (durch Herrn Dr. Karl Slanc von Rudolfsdorf) gegen Peter Gramc von Brhovskyas zu der auf den

16. Mai 1888

angeordneten zweiten executiven Forderungs-Feilbietung mit Beibehalt des Ortes und der Stunde mit dem frühern Anhang geschritten.

R. f. Bezirksgericht Landstraß, am 18. April 1888.

(2073—3)

Nr. 2509.

Zweite executive Realfeilbietung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Landstraß wird bekannt gemacht:
Es wird in der Executionsführung des f. f. Steueramtes Landstraß gegen Herrn Johann Dvornik von Munkendorf zu der auf den

19. Mai 1888

angeordneten zweiten executiven Realfeilbietung mit Beibehalt des Ortes und der Stunde mit dem frühern Anhang geschritten.

Unter einem wird für die unbekannt wo befindlichen Tabulargläubiger Maria, Johann, Ursula Ostir, Maria Brah, S. Aremstein, Ursula, Franz, Maria Raveci, Agnes Rocjan, Maria Stadler, Franz Dvornik, Johann Rnez, Maria Binar, Franz Simonik und Alois Sabulosek aus Landstraß zum Curator ad actum bestellt und ihm der Bescheid zugestigt.

R. f. Bezirksgericht Landstraß, am 14. April 1888.

(2069—3)

St. 1773, 1774, 1938, 1960, 1999, 2035, 2063, 2162, 2201, 2311, 2313, 2322, 2584.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici naznanja, da so:

1.) Janez Grubič iz Cerine st. 8 proti neznano kje bivajočemu Janezu Pangeriču in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 13. marca 1888, st. 1773, zavoljo priposestovanja zemljišča pod z. k. vložna st. 38 katastralne občine Cerina;

2.) Mica Ostir iz Kolarice st. 4 proti njeni hiši neznano kje bivajočega Dane Gordiča iz Dan, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, tožbo de praes. 13. marca 1888, st. 1774, zavoljo priposestovanja zemljišča pod z. k. vložna st. 562 katastralne občine sv. Križ;

3.) Simo, Tome, Nikolaj in Tadej Rapljenovič iz Stojdrage st. 7 proti Petru Rapljenoviču od tam, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, tožbo de praes. 20. marca 1888, st. 1938, zavoljo priposestovanja zemljišča pod z. k. vložna st. 93 katastralne občine Čatež;

4.) Jarnej Župan iz St. Jarneja st. 63 proti neznano kje bivajočemu Antonu Pencu iz Šmalčje Vasi, oziroma

njegovim neznanim pravnim naslednikom, tožbo de praes. 20. marca 1888, st. 1960, zavoljo priposestovanja zemljišča pod z. k. vložna st. 329 katastralne občine Orehovec;

5.) Anton Pacek iz Malega Mrasovega proti neznano kje bivajočemu Antonu Gundetu iz Orehovca, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, tožbo de praes. 21. marca 1888, st. 1999, zavoljo priposestovanja zemljišča pod z. k. vložna st. 49 katastralne občine Orehovec;

6.) Jakob Hribar z Stojanskega Vrha proti neznano kje bivajoči Ani Hribar od tam, oziroma njenim pravnim naslednikom, tožbo de praes. 22. marca 1888, st. 2035, zavoljo zastaranja terjatev v znesku 60 gold. in 30 gold. 23³/₄ kr. vknjiženih pri z. k. vložna st. 25 katastralne občine Stojanski Vrh;

7.) Mica Ban iz Roj st. 6 proti neznano kje bivajočemu Jožetu Metelku z Dob, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, tožbo de praes. 24. marca 1888, st. 2063, zavoljo priposestovanja zemljišča pod z. k. vložna st. 362 katastralne občine St. Jarnej;

8.) Neža Strajner iz Vratnega st. 9 proti neznano kje bivajoči Margareti Luzar iz Vrbovce, oziroma njenim neznanim pravnim naslednikom, tožbo de praes. 2. aprila 1888, st. 2063, zavoljo priposestovanja zemljišča pod z. k. vložna st. 261 katastralne občine St. Jarnej;

9.) Marija Klemenčič iz Prilip st. 3 proti neznano kje bivajočemu Martinu Urekarju, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, tožbo de praes. 4. aprila 1888, st. 2201, zavoljo priposestovanja zemljišča pod z. k. vložna st. 65 katastralne občine Cerina;

10.) Janez Piltauer iz Krske Vasi st. 41 in Stefan Zobarič iz Prilip st. 1 proti neznano kje bivajoči Jeri Tomše iz Prilip, oziroma njenim neznanim pravnim naslednikom, tožbo de praes. 9. aprila 1888, st. 2311, zavoljo priposestovanja zemljišča pod z. k. vložna st. 224 katastralne občine Cerina;

11.) Jože Franko iz Gor. Vrhpolja st. 43 proti neznano kje bivajočemu Antonu Franko od tam, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, tožbo de praes. 9. aprila 1888, st. 2313, zavoljo priposestovanja zemljišča pod z. k. vložni st. 393 in 395 katastralne občine Sent Jarnej;

12.) Jurij Tomše iz Malenc st. 15 proti neznano kje bivajočemu Jožetu Tomše od tam, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, tožbo de praes. 10. aprila 1888, st. 2322, zavoljo priposestovanja zemljišča pod z. k. vložna st. 89 katastralne občine Čatež in

13.) Marija Janžević iz Sent Jarneja proti neznano kje bivajoči Ani Recelj, oziroma njenim neznanim pravnim naslednikom, tožbo de praes. 18. aprila 1888, st. 2584, zavoljo priposestovanja zemljišča z. k. vložna st. 33 katastralne občine Sent Jarnej; — pri temu sodišču vložili in da se je na te tožbe v redno ustno razpravo določil dan na

12. maja 1888

ob 8. uri dopoldne.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo navedeni toženi in mu tudi njih pravni nasledniki znani niso, se jim je na njih škodo in njih troske za te pravdne reči gosp. Alojzij Zabukošek iz Kostanjevice skrbnikom ad actum postavil in so se mu tožbe vročile.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljene mu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 20. aprila 1888.

(1947—2)

Nr. 2028.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Vittai wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des f. f. Steueramtes Vittai (nom. des hohen Alerars) die executive Versteigerung der dem Franz Bajc von Selo gehörigen, gerichtlich auf 3830 fl. geschätzten Realität Grundbuchs-Einlage-Zahl 10 der Catastralgemeinde Sagor bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den

23. Mai

und die zweite auf den

26. Juni 1888,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extrakt können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Vittai, am 27sten März 1888.

(1981—3)

Nr. 829.

Erinnerung

an die unbekannt wo befindlichen Erben und Rechtsnachfolger der Agnes Grovat, verehel. Zupan von Vigaun.

Von dem f. f. Bezirksgerichte in Radmannsdorf wird den unbekannt wo befindlichen Erben und Rechtsnachfolgern der Agnes Grovat, verehel. Zupan von Vigaun, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Franz Zupan in Vigaun Nr. 5 (durch Dr. Max von Wurzbach in Laibach) die Klage auf Erziehung der Realität Einlage-Zahl 8 der Catastralgemeinde Vigaun eingebracht, worüber zur Summarverhandlung die Tagfahrt auf den

23. Mai 1888,

vormittags um 9 Uhr, hiergerichts anberaumt wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Mathias Klinar von Radmannsdorf zum Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Verttheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. f. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 19. Februar 1888.

(2027—3)

St. 8754.

Oklic.

C. kr. za mesto delegovano okrajno sodišče v Ljubljani naznanja:

Na prošnjo Janeza Boha v Podgorici in mladoletne Jere Šeme v Spodnji Slivnici po varuhinji Nezi Šeme in sovaruhu Janezu Grumu iz Spodnje Slivnice (po dr. Papežu) postavil se je neznano kam v Ameriko izselivšemu se tožencu Janezu Bohu iz St. Jurija dr. Ivan Tavčar, odvetnik v Ljubljani, kuratorjem ad actum ter se istemu vročila tusodna razsodba z dne 27. februvarja 1888, st. 4527. V Ljubljani dne 13. aprila 1888.

(2052—3)

Nr. 3453.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 24. Mai 1888

um 11 Uhr vormittags wird auf Ansuchen des Mathias Starasinič von Graß, Bezirk Tschernembl, die zweite executive Feilbietung des Marlo Stof von Rozalnice sub Einlage-Nr. 98 der Catastralgemeinde Kerschdorf und Einl. Nr. 618 der Catastralgemeinde Drašic stattfinden.
R. f. Bezirksgericht Mödling, am 20sten April 1888.

(1980—3)

Nr. 828.

Erinnerung

an die unbekannt wo befindlichen Erben und Rechtsnachfolger des Klemens Fajdig.

Von dem f. f. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird den unbekannt wo befindlichen Erben und Rechtsnachfolgern des Klemens Fajdig hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Johann Fajdig von Zgoš (durch Dr. Max von Wurzbach) die Klage auf Anerkennung der Erziehung der Realität Einlage-Zahl 258 der Catastralgemeinde Vigaun eingebracht, worüber die Tagfahrt zur Summarverhandlung auf den

23. Mai 1888,

vormittags um 9 Uhr, anberaumt wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Mathias Klinar von Radmannsdorf als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Verttheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. f. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 19. Februar 1888.

(2025—3)

St. 8336.

Oklic.

C. kr. za mesto delegovano okrajno sodišče v Ljubljani naznanja:

Na tožbo Martina Aliča de praes. 7. aprila 1888, st. 8336, radi 140 gld. s pr. postavil se je toženi zapuščini Frana Aliča Janez Novak, župan v Notranjih Goricah, kot kurator ad actum ter se mu vročil tožbeni odlok z dne 9. aprila 1888, st. 8336.

V Ljubljani dne 9. aprila 1888.

(1982—2)

St. 904.

Oglas.

Podpisano sodišče naznanja Antonu Vouku in njegovim dedičem in pravnim zastopnikom neznanege bivanja sledeče:

Vložil je proti njim pri tem sodišču Josip Vouk iz Hraš tožbo, prezentovano 20. februvarja 1888, st. 904, glasečo se na priznanje lastninske pravice po priposestovanji k zemljišči vložna st. 199 katastralne mere Doslovič, vsled katere se je za ustmeno razpravo določil dan na

23. maja 1888

dopoludne ob 9. uri pri tem sodišču. Ker ni znano, kje bivajo toženi, postavil se je v njih zastopanje na njih nevarnost in troske za kuratorja gospod Matije Klinar iz Radovljice.

Toženim se to naznanja v ta namen, da pridejo oni sami k razpravi ali si poiščejo drugega pravnega zastopnika in ga naznanijo sodišču, inace se bode vršila razprava s postavljenim kuratorjem.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 22. februvarja 1888.

Wohnung

zum **Michaeli-Termin** ist eine schöne, sonnseitige Wohnung mit sechs Zimmern in der **Vega-Gasse Nr. 8** im **I. Stock** zu vermieten. (2147) 1
Anfrage daselbst.

Rohitscher (1992) 8-2

Sauerbrunn

stets frisch gefüllt, en gros & en détail, zu den billigsten Preisen erhält man

Krakau Nr. 27.



(2032) 20-3

Brömer-

Elmerhausen & Cie.,
Wien, II., Lichtenauergasse Nr. 1.
Grösstes Lager feinsten englischer Bicycles und Tricycles. **Man verlange den illustrierten Katalog der Neuheiten von 1888.** Preise reduziert. Bicycle-Schule im Hause. Illustr. Lehrbuch 20 kr. in Marken.

Sommerwohnung

zu vermieten in

Steiermark, Schloss Eggenstein, Südbahnstation Cilli, 2½ Stunden Fahrzeit, Post- und Telegraphenstation Wöllan, zwanzig Minuten zu gehen.

Im ersten Stocke des Schlosses zwei 6 bis 7 Meter grosse, schöne Zimmer, je mit zwei Fenstern; eines Südseite, eines Ostseite; fünf Betten, ein Kinderbett, ein Kinderkorb, complet ausgerüstet. Ein Speisezimmer, ebenso gross, mit einem gedeckten Balkon, der 3 zu 6 Meter Grösse hat und eine herrliche Aussicht über das ganze Santhal bietet. Fernsicht: Petzna, Ursula, Heiligenberg, einhalb Stunden nach dem landschaftlichen Bade Neuhaus. Guter Einspänner im Hause; der Stall ist auch zu vermieten. Ebenerdig grosse Küche, ganz eingerichtet, mit zwei bis drei Dienerbetten. Alle Räume ganz möbliert. Tisch- und Küchengeräth; Tisch-, Haus- und Bettwäsche, Badezimmer und Waschküche mit Benützung. (2033) 3-3

Nähere Auskunft ertheilt gerne die Besitzerin. Können auch mehr Zimmer abgegeben werden, und zwar auch unmöbliert. Auch für Winteraufenthalt entsprechend, da gute Oefen da sind. Sehr gutes Trinkwasser.

(2001-2) Nr. 1684.

Curatorsbestellung.

Der wegen Wahnsinnes unter Curatel gestellten **Margareth Tominc** von Strane wurde **Johann Tominc** von Strane zum Curator bestellt.

R. f. Bezirksgericht Senojetz, am 2. April 1888.

(2026-2) Nr. 8974.

Curatorsbestellung.

Vom k. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über die Mahnklage der **Antonie Staré** in Laibach (durch Doctor **Munda**) gegen **Kolmann Wigler** von Laibach pcto. 48 fl. 50 kr. für den Verlaß des genannten Geflagten **Herr Doctor Anton Pfefferer**, Advocat in Laibach, unter Behändigung des diesfälligen Klagesbescheides zum Curator ad actum bestellt worden.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 16. April 1888.

Bregenz

Hotel de L'Europe unmittelbar am See zwischen Bahnhof und Landungsplatz
der Dampfboote gelegen, mit schönster Aussicht auf See und Gebirge. — Der Neuzeit entsprechend comfortable eingerichtet. — Vorzügliche Wiener Küche, reelle Weine. — 130 Betten. — Zimmer von 70 kr. aufwärts. — Für die Herren Reisenden ermässigte Preise. (1784) 8-1
Gebrüder Kemter, Besitzer.

Elegante Wohnungen.

Im neugebauten Hause in der **Römerstrasse Nr. 8** sind mehrere elegante Wohnungen zu 5 und zu 4 Zimmer sammt Nebenlocalitäten **sogleich zu beziehen.** (1713) 8

H. L. Wencel in Laibach.

Fussboden-Glasur

von **Alois Keil in Wien**, vorzüglichster Anstrich für **weiche** Fussböden. Preis einer grossen Flasche fl. 1.35, einer kleinen Flasche 68 kr.

Wachs-Pasta

bestes und einfachstes Einlassmittel für **Parquetten.** Preis einer Dose 60 kr. Stets vorrätig bei (1246) 15-9

H. L. Wencel in Laibach

„zur blauen Kugel“, Hauptplatz.

(2076-3) Nr. 3031.

Zweite exec. Feilbietung.

Zu der mit Bescheid vom 6. März 1888, Z. 1373, auf den 25. April 1888 angeordneten ersten executiven Feilbietung der Realität Einlage-Zahl 45 ad Catastralgemeinde **Grast** des mj. **Johann Staudacher** von **Grast** ist niemand erschienen, und wird am

25. Mai 1888 zur zweiten Feilbietung geschritten werden. R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 25. April 1888.

(2111-2) St. 2652.

Oglas.

Neznano kje bivajočemu **Blažu Sivica** iz **Podslivnice** stev. 9 postavil se je **Janez Sivic** od tam varuhom na čin.

C. kr. okrajno sodišče v **Logateci** dne 22. marca 1888.



(4852) 291

VICTOR SCHMIDT & SÖHNE

welche auf der ersten Wiener Kochkunst-Ausstellung mit dem höchsten Preise, dem Ehrendiplom, ausgezeichnet wurden, sind nur echt mit unserer behördlich registrierten Schutzmarke und Firma.

Zu haben bei allen renommierten Herren Kaufleuten und Delicatessenhändlern, **in Laibach bei Herrn Peter Lassnik.** — Versendung in die Provinz per Postnachnahme.

VICTOR SCHMIDT & SÖHNE k. k. landesbef. Fabrikanten. Fabrik und Central-Versandt Wien, IV., **Alleegasse Nr. 48** (nächst dem Südbahnhofe).



(1922-2) Nr. 2862.

Curatorsbestellung.

Vom k. f. Bezirksgericht Tschernembl wird zur Empfangnahme des diesgerichtlichen **Tabularbescheides** vom 16. Jänner 1888, Zahl 196, der verstorbenen **Tabulargläubigerin Katharina Bizal** von **Altenmarkt**, rücksichtlich deren unbekannten Rechtsnachfolgern, **Herr Peter Persche** von **Tschernembl** zum Curator bestellt und ihm obiger Bescheid behändigt.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 22. April 1888.

(1845-3) Nr. 1682.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. f. Bezirksgericht Treffen wird bekannt gemacht, daß in der Executions-sache des **Franz Zupančič** von **Dobrava** gegen **Franz Kolar** von **Stemple** pcto. 800 fl. die auf den 25. Mai 1886 angeordnet gewesene und sohin sistierte dritte executive Feilbietung der Realitäten folio 1213 ad Herrschaft **Landpreis**, nun Einlage-Nr. 197 der Catastralgemeinde **Lutov** im Schätzungswerte von 220 fl. und Einl.-Nr. 53 der Catastralgemeinde **Ponitve** im Schätzungswerte von 700 fl. auf den

30. Mai 1888,

vormittags um 10 Uhr, reassumiert worden ist.

R. f. Bezirksgericht Treffen, am 8ten April 1888.

(1972-3) St. 1417.

Oglas.

Neznano kje v Ameriki bivajočemu **Janezu Severju** iz **Kitenga Vrha** st. 12 se je postavil na tožbo, vloženo 28. marca 1888, stev. 1417, tožitelja **Janeza Severja** star. iz **Kitenga Vrha** st. 12, zaradi zneska 32 gold. 68 kr. s pripadki **Anton Poljanec** iz **Gabrovšice** skrbnikom na čin, vročil se mu je prepis tožbe, po katerem se je ročišče k malotnemu postopku določilo v dan

26. maja 1888

ob 8. uri dopoludne tu s tem, da imate stranki priče in pisma, na katere se hočete sklicevati, s seboj priversti.

C. kr. okrajno sodišče v **Zatičini** dne 29. marca 1888.

(1744-3) Nr. 2233.

Curatorsbestellung.

Vom k. f. Bezirksgericht Wippach wurde in der Executions-sache der **Johanna Pestelj** gegen **Josef Pestelj** von **Podraga** Nr. 27 pcto. 536 fl. 72½ kr. f. N. für **Francisca Pestelj** von **Podraga**, derzeit unbekannten Aufenthaltes, **Herr Alexander Jgur** von **Podraga** als Curator bestellt und demselben der Feilbietungsbescheid ddo. 28. März 1888, Z. 2000, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Wippach, am 8ten April 1888.

(1993-2) Nr. 3124.

Bekanntmachung.

Den unbekannt wo abwesenden **Edmund Polegog**, **Ferd. Klemann** und **Maria Saverchig** wird bekannt gegeben, daß die **frainische Escompte-Gesellschaft** in Liquidation in **Laibach** für selbe die bei der Liquidation für die genannten Gläubiger sich ergebenden Guthaben per 232 fl. 2 kr., respective per 13 fl. 35 kr. und 1 fl. 80 kr., zu Gerichtshänden erlegt habe.

R. f. Landesgericht Laibach, am 21sten April 1888.

(1768-2) Nr. 5942.

Curatelsverhängung.

Vom k. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach wird bekannt gemacht:

Das k. f. Landesgericht in Laibach hat mit Bescheid vom 11. Februar 1888, Z. 1129, über **Carl Treo**, Tagelöhner in Laibach, wegen **Blödsinnes** die Curatel zu verhängen befunden und demselben **Herrn Anton Mehle** von Laibach, **Sühnerdorf** Nr. 1, zum Curator bestellt.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 12. März 1888.

(1890-2) Nr. 2347.

Curatorsbestellung.

Vom k. f. Bezirksgericht Tschernembl wird zur Empfangnahme des diesgerichtlichen **Realfeilbietungs-Bescheides** vom 22. Februar 1888, Zahl 1048, der verstorbenen **Tabulargläubigerin Rudmila Kapele** von **Tschernembl** und **Jovan Glas** von **Bucka**, rücksichtlich deren unbekannten Rechtsnachfolgern, **Herr Peter Persche** von **Tschernembl** zum Curator bestellt und ihm obiger **Tabularbescheid** behändigt.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 29. März 1888.

(2028-2) St. 4059.

Oklic.

C. kr. za mesto delegovano okrajno sodišče v **Ljubljani** naznanja:

Umrlim tabularnim upnikom **Heleni Erbežnik** in **Mariji Vodnik**, odnosno njunim nepoznanim pravnim naslednikom, postavil se je gospod dr. **Tavčar** kuratorjem ad actum ter se mu dostavil tusodni odlok z dne 21. februvarja 1888, st. 4059.

V **Ljubljani** dne 21. februvarja 1888.

(2023-2) St. 8021.

Razglas.

Na tožbo **Alojzija Seliskarja** v **Ljubljani** (po dr. **Tavčarji**) proti **Marijani Seliskar** v **Ljubljani**, **Marjeti Arce** v **Klancu** in **Andreju Lahu** v **Kapljivi** pcto. 332 gold. s pr. postavi se **Marjeti Arce**, oziroma nje zapuščini, **Jakob Arce** v **Klancu**, okraj **Kamnik**, kuratorjem ad actum in se mu dostavi dolični odlok.

C. kr. za mesto delegovano okrajno sodišče v **Ljubljani** dne 7. aprila 1888.

(1823-2) St. 2165.

Oglas.

C. kr. okrajno sodišče v **Litiji** naznanja da se je umrlima **Ani Dolanc** in **Tereziji Medved** s **Poljsnika**, oziroma njenim neznanim naslednikom, postavil za kuratorja ad actum gospod **Jozef Mešek** iz **Litije**, ter da se je temu tusodni zemljeknjižni odlok od 24ega februvarja 1888, st. 1109, vročil.

C. kr. okrajna sodnija v **Litiji** dne 30. marca 1888.